



Auskundungs-/Planungsgesprächsprotokoll für lichtwellenleiterbasierte Gebäudenetze

KLS-ID 1 9 0 7 5 7 0 9

1. ERLÄUTERUNG

Sie haben sich dafür entschieden, Ihr Gebäude an das Glasfasernetz der Deutschen Telekom anschließen zu lassen. Bei der Auskundung bzw. mit diesem Gespräch legen wir mit Ihnen den Bau des lichtwellenleiterbasierten Gebäudenetzes fest. Die mit Ihnen vereinbarte Bauweise sowie erkannte Vorschäden werden in den Anlagen dieses Dokuments festgehalten.

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie uns Folgendes:

- Die als Kabeltrassen vereinbarten Installationsschächte (z. B. Schornsteinzüge/Müllschächte) sind ordnungsgemäß stillgelegt und werden nicht wieder in Betrieb genommen.
- Die für die Kabeltrassen vereinbarten Installationswege entsprechen den gesetzlichen Brandschutzbestimmungen.
- Sie geben uns Ihr Einverständnis, die Realisierung des Gebäudenetzes in der beschriebenen Form vornehmen zu lassen und erkennen die dokumentierten Vorschäden an.
- der Hauseigentümer übernimmt die Verantwortung für die Wiederherstellung der Wärmedämmung.
- im Falle einer "weißen Wanne" ist die Hauseinführung durch den Hauseigentümer bereitzustellen.

Letztlich nehmen Sie mit Ihrer Unterschrift zur Kenntnis, dass die möglicherweise im Rahmen des Glasfaserbaus montierten, nicht geerdeten Metallkanäle ausschließlich für das Verlegen der von der Telekom Deutschland genutzten Glasfaserkabeln genehmigt sind und unter keinen Umständen von stromführenden Kabeln mit genutzt werden dürfen.

Sie erhalten eine Kopie dieses Dokuments für Ihre Unterlagen.

Datenschutz:

Die Telekom verarbeitet und nutzt die von ihr im Rahmen der Auskundung erhobenen personen- und gebäudebezogenen Daten ausschließlich zum Zweck der Realisierung des lichtwellenleiterbasierten Gebäudenetzes und zur Datensicherung. Eine Verarbeitung und Nutzung der Daten über diesen Zweck hinaus erfolgt nicht.

Freundliche Grüße

Ihre Telekom Deutschland GmbH

2. ANLAGEN

☒ Anlage 1: Eckpunkte der Realisierung (3 Seiten)☐ Anlage 2: Hauszuführung (1 Seite)☒ Anlage 3: Skizze (bei Bedarf) (1 Seite)☐ Anlage 4: Bei Auskundung: Fotodokumentation (bei Bedarf)

Weitere Hinweise erhalten Sie unter: www.telekom.de/glasfaser oder www.telekom.de/bauherren

3. KUNDENDATEN

Bitte geben Sie hier die Daten des Gebäudeeigentümers oder des Bevollmächtigten an:

Name K a i s e r

Vorname S w e n

Straße/Hausnr. D a i m l e r s t r . 5

PLZ 2 5 3 3 7 Ort E l m s h o r n

4. UNTERSCHRIFT
DES KUNDEN

Datum 2 0 2 2

Unterschrift Gebäudeeigentümer
oder Bevollmächtigter ☒5. UNTERSCHRIFT
DES TECHNIKERS

Datum 1 7 1 1 2 0 2 2

Unterschrift Techniker der Telekom
Deutschland GmbH oder Bevollmächtigter ☒

elektro Schüler
KomSi GmbH
Immenkorv 1 · 24582 Bordesholm
Tel. 04322 / 90 90 31 · Fax 13 73

Abkürzungen und Begriffe:

GNV	Nutzungsvereinbarung für lichtwellenleiterbasierte Grundstücks- und Gebäudenetze
EFH	Einfamilienhaus
MFH	Mehrfamilienhaus
GK (1-5)	Gebäudeklasse (laut Musterbauordnung)
GF-AP OneBox	Glasfaser-Abschlusspunkt OneBox
GF-SP	Glasfaser-Sammelpunkt
Klapp-GF TA	Glasfaser-Teilnehmer-Anschlussdose

TELEKOM DEUTSCHLAND GMBH

Aufsichtsrat: Timotheus Höttges (Vorsitzender) | Geschäftsführung: Niek Jan van Damme (Sprecher), Dr. Ferri Abolhassan, Walter Goldenits, Michael Hagspiel, Hagen Rickmann, Martin Seiler, Klaus Werner
Handelsregister: Amtsgericht Bonn, HRB 5919, Sitz der Gesellschaft Bonn, WEEE-Reg.-Nr.: DE60800328
MNr. 402 590 08 | Stand 09/17

Auskundungs-/Planungsgesprächsprotokoll für lichtwellenleiterbasierte Gebäudenetze. Anlage 1: Eckpunkte der Realisierung

KLS-ID		1 9 0 7 5 7 0 9				
1. GRUNDDATEN GEBÄUDE	Straße/Hausnr.	D a i m l e r s t r . 5				
	PLZ	2 5 3 3 7	Ort E l m s h o r n			
	Bezeichnung Gebäudeteil Eigentümer					
	Bezeichnung Gebäudeteil Telekom (A-Z)		A			
	Gebäudeart	☐ EFH (ggf. mit Einl.whg.)	☐ Mehrfamilienhaus	☐ Bürogebäude	☐ Krankenhaus	☒ Sonstiges Gebäude/ Mehrfachbebauung
	Gebäudeklasse	☐ GK1/GK2	☒ GK3/GK4/GK5 und Sonderbau			
	Anzahl Wohneinheiten	0	Anzahl Geschäftseinheiten	1		
	Anzahl Sonderdienste (z. B. Fahrstuhlnotruf)	2				
	Ansprechpartner Ausk./Planungsg.					
	Bemerkungen					
2. HINWEISE DES KUNDEN						
3. MONTAGEORT VON GF-AP ONEBOX	Angaben z. Montageort		☐ Heizungs- raum	☐ Hausanschlussraum (HAR)	☒ Sonst. Ort	G a r a g e
	Gf-AP OneBox bereits montiert:		☐ Ja	☒ Nein		
	Bemerkungen					
4. MONTAGEORTE VON GF-SPS	☒ Es werden keine Gf-SPs installiert.		☐ Es werden Gf-SPs installiert und zwar an folgenden Orten			
	Gf-SP1					
	Gf-SP2					
	Gf-SP3					
	Gf-SP4					
	Bemerkungen					
5. BEVORZUGTE MONTAGEORTE VON KLAPP GF-TAS	☐ Wohnungsfllur	☐ Wohnzimmer				
	☐ Mit Nutzer der Wohneinheit abzustimmen	☒ Sonstiger Ort	i m S e r v e r r a u m			
	Bemerkungen					

Abkürzungen und Begriffe:

GNV	Nutzungsvereinbarung für lichtwellenleiterbasierte Grundstücks- und Gebäudenetze
EFH	Einfamilienhaus
MFH	Mehrfamilienhaus
GK (1-5)	Gebäudeklasse (laut Musterbauordnung)
Gf-AP OneBox	Glasfaser-Abschlusspunkt OneBox
Gf-SP	Glasfaser-Sammelpunkt
Klapp-GF TA	Glasfaser-Teilnehmer-Anschlussdose

Auskundungs-/Planungsgesprächsprotokoll für lichtwellenleiterbasierte Gebäudenetze. Anlage 1: Eckpunkte der Realisierung

KLS-ID		1 9 0 7 5 7 0 9	
6. ANGABEN ZUR KABELFÜHRUNG	☐ Mitbenutzung vorhandener Kabelführungssysteme	☒ Installation neuer Kabelführungssysteme	
	Beschreibung		
Um vom Gf - AP zur Gf - TA zu kommen müssen ca. 25m PVC - Rohr montiert werden.			
7. ANGABEN ZU ERFORDERLICHEN DURCHBRÜCHEN	Lage und Anzahl		
	Ca. 2 Stck.: Aus der Garage heraus zum Lager und vom Lager heraus in den Serverraum.		
8. ANGABEN ZU VORSCHÄDEN	Ort und Art		
	Keine		
9. BESONDERHEITEN	Keine		
10. BAUEN	Kontaktdaten Ansprechpartner Bauen (Name, Telefonnummer, Tag/Uhrzeit für telefonische Erreichbarkeit): Ein Innendienstmitarbeiter wird Sie zwecks konkreter Absprache für den Bautermin kontaktieren!		
	Name		
	K a i s e r		
	Vorname		
S w e n			
Telefon			
0 4 1 2 1 / 5 7 9 9 7 9 - 1 1			
Datum			
Uhrzeit			

Abkürzungen und Begriffe:

GNV	Nutzungsvereinbarung für lichtwellenleiterbasierte Grundstücks- und Gebäudenetze
EFH	Einfamilienhaus
MFH	Mehrfamilienhaus
GK (1-5)	Gebäudeklasse (laut Musterbauordnung)
Gf-AP OneBox	Glasfaser-Abschlusspunkt OneBox
Gf-SP	Glasfaser-Sammelpunkt
Klapp-Gf TA	Glasfaser-Teilnehmer-Anschlussdose

Auskundungs-/Planungsgesprächsprotokoll für lichtwellenleiterbasierte Gebäudenetze. Anlage 1: Eckpunkte der Realisierung

11. LEISTUNGS- BESCHREIBUNG

KLS-ID

1 9 0 7 5 7 0 9

Sternförmige Verlegung von LWL-Leitungen (Architektur/Bauvariante): "vom Technikraum/Abschlusspunkt Gf-AP OneBox bis zur Klapp Gf-TA der jeweiligen Nutzungseinheit", in vermischter Verlegeart (Kabelbahnen/Leerrohre/Kabelkanäle/Steiggeschächte)

Bauweise (Erstellung Leerrohrnetz durch Investor / Leerrohrnetz + Einziehen der Glasfaser / Abgrenzung der Leistungserbringung):

O b j e k t z u g a n g

Anzahl Wohneinheiten in Stück	0
Anzahl Gewerbeeinheiten in Stück	1
Anzahl Fahrstühle/Betriebsräume in Stück	2
Anzahl Einbruchmeldeanlagen in Stück	0
Anzahl Brandmeldeanlagen in Stück	0
Anzahl Notrufsysteme in Stück	0
Gesamtmenge der von der Telekom beizustellenden Glasfaserkabel in Meter	5 0
Innenkabel in Meter	0
Fassadenkabel in Meter	5 0

☐ Lieferadresse (Ladestelle FS) für die Kabellieferung:

Straße/Hausnr. D a i m l e r s t r . 5
PLZ 2 5 3 3 7 Ort E l m s h o r n
Warenempfänger-
nummer 0 0 0 2 4 5 8 2

☐ Lieferadresse (Firmenanschrift ausführender Betrieb, keine Baustellendirektbelieferung!)

Straße/Hausnr. I m m e n k o r v 1
PLZ 2 4 5 8 2 Ort B o r d e s h o l m
Warenempfänger-
nummer, falls vorhanden 0 0 0 2 4 5 8 2

Erforderlicher Liefertermin für Materialbeistellung e r f o l g t

Voraussichtlicher Fertigstellungstermin Vorverkabelung
(bei Vergabe)

Eingangstor für das Angebot von Auftragnehmer:

E-Mail-Adresse A P L - C O I - N o r d 1 @ t e l e k o m . d e

Rechnungsanschrift Telekom:

Telekom Deutschland GmbH, PG 1030
Landgrabenweg 151, Bonn
c/o Postfach 17 63
49007 Osnabrück

Fertigmeldung der Installationsarbeiten: DT Technik/Ressort PTI

E-Mail-Adresse A P L - C O I - N o r d 1 @ t e l e k o m . d e

Rufnummer 0 8 0 0 / 3 3 0 1 9 0 3

Abkürzungen und Begriffe:

GNV	Nutzungsvereinbarung für lichtwellenleiterbasierte Grundstücks- und Gebäudenetze
EFH	Einfamilienhaus
MFH	Mehrfamilienhaus
GK (1-5)	Gebäudeklasse (laut Musterbauordnung)
Gf-AP OneBox	Glasfaser-Abschlusspunkt OneBox
Gf-SP	Glasfaser-Sammelpunkt
Klapp-GF TA	Glasfaser-Teilnehmer-Anschlussdose

Elmshorn, Daimlerstr. 5

